

Portfolio

Case Study zu work-digi

Steirischer Produktionsbetrieb

Start in die digitale Kommunikation

Der Betrieb in der Steiermark beschäftigt knapp 170 Mitarbeiter*innen in den Bereichen Entwicklung, Produktion und Logistik. Die unterschiedlichen Arbeitsplätze und ihre jeweils spezifische Infrastruktur erschweren die interne Kommunikation mit den Mitarbeiter*innen.

Daher sollte ein einfacher und erfolgreicher Weg gefunden werden, um

- mit allen Mitarbeiter*innen orts- und zeitunabhängig zu kommunizieren,
- eine Möglichkeit zum Austausch unter den Mitarbeiter*innen zu schaffen und
- die Zusammenarbeit durch rasche und unkomplizierte Kommunikation zu stärken.

Unsere Beratungsergebnisse zusammengefasst

Gemeinsam mit dem Betrieb wurde analysiert welche Kommunikationsarten bisher für die interne Kommunikation genutzt werden, ob die Inhalte tatsächlich bei Mitarbeiter*innen ankommen, und ob es auch die Möglichkeit für Rückmeldungen an die Geschäftsführung gibt. Schnell war klar, dass die bisherigen internen Kommunikationsmittel noch nicht die optimale Nutzung und Wirkung hatten.

Die Lösung war: Ein Tool, das unabhängig von Ort und Zeit einsetzbar ist und sich einfach und intuitiv bedienen lässt.

Die Entscheidung war eine App einzusetzen, die für Führungskräfte und Mitarbeiter*innen eine Plattform zum Vernetzen und zum Austausch bietet. Entlang der Bedarfsanalyse wurde eine passende App ausgewählt und im gemeinsamen Tun mit den Mitarbeiter*innen gestaltet.

Feedback Betrieb

Durch die Beratung wurde nicht nur der Bedarf an einem digitalen Kommunikationstool sichtbar, sondern vor allem auch eine Lösung gefunden, die gut zu uns passt. Die App bietet Möglichkeiten, die Kommunikation und Vernetzung für unseren Betrieb passend zu gestalten. Das gemeinsame Lernen bei der Installation, Nutzung und im Umgang mit der App hat uns auch alle ein Stück fitter in der Digitalisierung und digitalen Kommunikation gemacht.

Wie ist diese Beratung gelungen?

Im Zuge der Bedarfsanalyse zur Unternehmenskommunikation wurden die Anforderungen an das Kommunikationstool optimal herausgearbeitet, um in einem nächsten Schritt, unterschiedliche Produkte dahingehend zu prüfen und auszuwählen. Wesentlich war, dass die Bedürfnisse der Geschäftsführung, der Betriebsrät*innen und der Mitarbeiter*innen berücksichtigt wurden. Damit war die Tooleinführung gut vorbereitet und die Herausforderung, sich mit dem Tool auseinanderzusetzen, gemeinsam auszuprobieren und zu lernen wurde motiviert angenommen. Es ist gelungen, Kommunikation digital zu gestalten und so Information und Vernetzung für alle zugänglich zu machen.